

Lohnsteuer kompakt 2010

Das technische Benutzerhandbuch



**Steuererklärung für das
Steuerjahr 2009**

<https://lohnsteuer-kompakt.de/2010/>

Inhaltsverzeichnis

- 1 Was ist „Lohnsteuer kompakt 2010“? 3**
- 2 Schnelleinstieg 4**
 - 2.1 Anmeldung 4
 - 2.2 Basisangaben..... 5
 - 2.3 Berechnung der Steuererstattung 6
 - 2.4 Anforderung der Steuerunterlagen..... 6
 - 2.5 Bezahlung **Fehler! Textmarke nicht definiert.**
- 3 Technische Voraussetzungen 8**
 - 3.1 Betriebssysteme..... 8
 - 3.2 JavaScript..... 8
 - 3.3 Bildschirm-Darstellung 10
- 4 Sicherheit dank SSL..... 11**
 - 4.1 SSL-Verschlüsselung 11
 - 4.2 Das müssen Sie wissen 11
 - 4.3 Datenschutz und Datensicherung 11
- 5 Übernahme der Daten aus dem Vorjahr..... 12**
- 6 Allgemeine Bedienung des Programms 13**
 - 6.1 Kopfleiste..... 13
 - 6.2 Anwendungsleiste 15
 - 6.3 Navigationsleiste 16
 - 6.4 Dateneingabe 16
 - 6.5 Info-Bereich 18
- 7 Abgabe der Steuererklärung 19**
 - 7.1 Anfordern der Steuerunterlagen..... 19

- 7.2 Drucken der Steuerunterlagen..... 19
- 7.3 Zusatzangaben und Belege 19
- 8 Häufige Fragen zum Programm..... 21**

1 Was ist „Lohnsteuer kompakt 2010“?

Das Online-Programm „Lohnsteuer kompakt 2010“ macht es Ihnen leicht, Ihre **Steuererklärung für das Steuerjahr 2009** zu bearbeiten.

Das Programm führt mit Hilfe von Eingabemasken und gezielten Fragen durch die Steuererklärung. Informationstexte zu den Feldern erleichtern die Eingabe der steuerrelevanten Daten.

"Lohnsteuer kompakt 2010" ist das ideale Programm für jeden Arbeitnehmer, der die Einkommensteuererklärung für das Steuerjahr 2009 selbst bearbeiten und bei seinem zuständigen Finanzamt abgeben will.

Wenn Sie zu einer der folgenden Personengruppen gehören, können Sie Ihre Steuererklärung vollständig und ohne Einschränkung mit **"Lohnsteuer kompakt 2010"** bearbeiten:

- ledige Arbeitnehmer (Anlage N)
- verheiratete Arbeitnehmer, die zusammen veranlagt sind
- Arbeitnehmer mit Kindern (Anlage Kind)
- Empfänger von Einkünften aus Rentenzahlungen und Altersvorsorgeverträgen (Anlage R)
- Empfänger von Einkünften aus Kapitalvermögen (Anlage KAP/Anlage AUS)
- Empfänger von sonstigen Einkünften (Anlage SO) - hierunter fallen vor allem private Veräußerungsgeschäfte (so genannte Spekulationsgeschäfte)

Die folgenden Einkommensarten können derzeit nicht berücksichtigt werden:

- Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Anlage V).
- Einkünfte aus selbständiger Arbeit (Anlage GSE)
- Einkünfte aus einem Gewerbebetrieb (Anlage GSE)
- Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (Anlage L)

Auch außergewöhnliche Belastungen nach §§ 33 bis 33 c EStG und die Förderung des Wohneigentums nach §§ 10 e, 10 i EStG können in **"Lohnsteuer kompakt 2010"** nicht bearbeitet werden.

Die für diese Einkommensarten notwendigen Formulare können auf unserer [Downloadseite](#) heruntergeladen werden.

Wir weisen den in Steuerdingen unerfahrenen Nutzer allerdings darauf hin, dass es bei komplizierten Steuerfällen und -fragen ratsam ist, einen Steuerberater oder einen Lohnsteuerhilfeverein zu konsultieren. Aus rechtlichen Gründen können Mitarbeiter der forum GmbH grundsätzlich keine Hilfe bei konkreten Fragen zu Ihrer Steuererklärung anbieten.

2 Schnelleinstieg

2.1 Anmeldung

Bevor Sie „Lohnsteuer kompakt 2010“ nutzen, müssen Sie sich registrieren. Klicken Sie dazu auf *Neu anmelden*.

Alles, was Sie für die Registrierung brauchen, ist eine E-Mail-Adresse - weitere persönliche Daten werden nicht abgefragt.

Im Anmeldebereich tragen Sie bitte zunächst Ihre *E-Mail-Adresse* ein. An diese Adresse werden später Ihre ausgefüllten Steuerformulare gesandt, deshalb sollte die Adresse korrekt sein. Für spätere Anmeldungen benötigen Sie zusätzlich einen *Benutzernamen*, den Sie frei wählen können.

Auch Ihr *Passwort* bestimmen Sie selbst. Aus Sicherheitsgründen muss der Code mindestens sechsstellig sein und wenigstens eine Ziffer enthalten (Beispiel: eve7bgt5).

Damit sichergestellt ist, dass Sie Ihr Passwort richtig eingegeben haben, wiederholen Sie die Eingabe bitte.

Wenn Sie einen Gutscheincode besitzen, können Sie diesen im entsprechenden Feld angeben. Bei der Bestellung der Steuerunterlagen erhalten Sie einen Rabatt in Höhe des entsprechenden Gutscheins. Den Gutscheincode können Sie auch zu einem späteren Zeitpunkt noch eingeben.

Nachdem Sie auf *Jetzt anmelden* geklickt haben, können Sie direkt mit der Eingabe Ihrer Steuerdaten beginnen.

Haben Sie unser Programm bereits für „Lohnsteuer kompakt 2009“ genutzt, werden Sie bei der ersten Anmeldung gefragt, ob Sie die wichtigsten Daten aus dem Vorjahr in „Lohnsteuer kompakt 2010“ übernehmen wollen. Dazu gehören unter anderem Ihre persönlichen Daten und die Basisangaben aus dem vorausgegangenen Jahr.

2.2 Basisangaben

Nachdem Sie sich angemeldet haben, kommen Sie auf die erste Seite von „Lohnsteuer kompakt 2010“, die Steuererklärung für das Jahr 2009. Auf der Basisseite können Sie die wichtigsten Voreinstellungen vornehmen, um Ihre Steuerdaten einzugeben.

Um beispielsweise die Anlage N auszufüllen, kreuzen Sie bitte Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit an. Wenn Sie alle Punkte ausgewählt haben, die auf Ihren Steuerfall zutreffen, klicken Sie auf *speichern* oder *weiter*.

Im Navigationsmenü sehen Sie nun alle Bereiche, die von Ihnen bearbeitet werden müssen.

Auf den folgenden Seiten werden dann persönliche Daten wie Name und Anschrift abgefragt.

Auf diese Weise werden Sie Schritt für Schritt durch das Programm geleitet und können alle relevanten Daten eingeben.

Tipp: Wollen Sie das Programm zunächst **anonym testen**, lassen Sie die Felder mit persönlichen Angaben einfach frei. Sie können die Angaben zu einem späteren Zeitpunkt jederzeit ergänzen.

Im unteren Bildschirmbereich finden Sie Informationen zu dem Steuerabschnitt, den Sie gerade bearbeiten. Die Informationen erscheinen automatisch, wenn Sie eine bestimmte Eingabeseite anklicken.

Die Informationstexte erklären, welche Angaben Sie in dem jeweiligen Bereich machen können und bis zu welcher Höhe bestimmte Ausgaben von Ihnen steuerlich geltend gemacht werden können.

2.3 Berechnung der Steuererstattung

Über den Link *Steuererstattung berechnen* können Sie jederzeit den Stand der aktuellen Steuererstattung bzw. -nachzahlung abrufen. In die Berechnung fließen alle eingegebenen Daten ein. Ob das Ergebnis korrekt ist, hängt also von der Vollständigkeit Ihrer Angaben ab.

The screenshot shows the 'Lohnsteuer kompakt 2010' interface. The top navigation bar includes links like 'Anleitungen', 'Musterbriefe', 'Online-Rechner', and 'Lohnsteuer kompakt 2010'. Below this, the 'NAVIGATION' sidebar lists various input categories. The main area is titled 'STEUERPFLICHTIGER' and contains a form for entering personal data. A red box highlights the 'Steuererstattung berechnen' button in the top right, with a red arrow pointing to it from the same button in the top navigation bar.

Die Berechnung wird in die verschiedenen Einnahme- und Ausgabearten aufgeschlüsselt. Das Formular mit den einzelnen Berechnungsposten können Sie anschließend über den Link *Drucken* zu Papier bringen.

Hinweis: Die Feststellung der zu entrichtenden Steuerschuld und eine daraus resultierende Steuererstattung bzw. Steuernachzahlung erfolgt ausschließlich durch das zuständige Finanzamt, bei dem der Kunde seine Steuererklärung einreicht.

2.4 Anforderung der Steuerunterlagen

Wenn Sie alle Bereiche bearbeitet haben, können Sie Ihre Steuerunterlagen anfordern.

The screenshot shows the 'Lohnsteuer kompakt 2010' interface. The top navigation bar includes links like 'Anleitungen', 'Musterbriefe', 'Online-Rechner', and 'Lohnsteuer kompakt 2010'. Below this, the 'NAVIGATION' sidebar lists various input categories. The main area is titled 'ENDE DER EINGABEN' and contains instructions for the next steps. A red box highlights the 'Steuerunterlagen anfordern' button in the top right, with a red arrow pointing to it from the same button in the top navigation bar.

Das Programm überträgt Ihre Eingaben dann in die Steuerformulare des Finanzamts. Sie erhalten die gesamten Steuerunterlagen im PDF-Format per E-Mail zugeschickt.

Hinweis: Um die Formulare zu öffnen, benötigen Sie die aktuelle Version des Adobe Acrobat. Diesen können Sie hier kostenlos herunterladen: <http://www.adobe.de/>

2.5 Bezahlung

Bezahlen und Formulare anfordern

Gutscheincode eingeben

Um zu bezahlen, gehen Sie wie folgt vor:

1. Für die Erstellung der Steuerunterlagen fallen 9,99 Euro (inkl. MWST.) an.
2. Wenn Sie bei der Anmeldung einen Gutscheincode eingegeben haben, wird dieser automatisch vom Rechnungspreis abgezogen. Alternativ können Sie hier den Gutscheincode eingeben:
3. Sie können zwischen zwei Bezahlarten wählen:
 - Um per **Lastschriftverfahren** zu zahlen, klicken Sie bitte auf den Button "Per Lastschrift bezahlen".
4. Nachdem Sie den Bezahlvorgang bestätigt haben, wird Ihnen eine Rechnung im PDF-Format per E-Mail zugesendet.

Bezahlart wählen

Per Lastschrift bezahlen!

Per PayPal bezahlen!

Während Anmeldung, Eingabe der Daten und Berechnung der Steuererstattung immer unentgeltlich sind, ist die Zusendung der Steuerunterlagen kostenpflichtig. Bei Anforderung der Steuerunterlagen bezahlen Sie 9,99 Euro.

Die Bezahlung erfolgt schnell und unkompliziert per Lastschriftverfahren oder per PayPal®. Nachdem Sie den Punkt *Steuerunterlagen anfordern* erstmalig ausgewählt haben, wird Ihnen der Bezahlvorgang erklärt. Sollten Sie einen Gutscheincode haben, können Sie diesen ebenfalls hier angeben.

Um den Zahlvorgang einzuleiten, klicken Sie auf *Per Lastschrift bezahlen* oder *Per PayPal bezahlen*.

Für das Lastschriftverfahren ist die Angabe Ihrer Adresse und der Bankverbindung erforderlich.

Sofern Sie Ihre Adressdaten schon auf den Bearbeitungsseiten angegeben haben, werden diese automatisch in die entsprechenden Felder übertragen. Sobald Sie den Bezahlvorgang bestätigt haben, wird Ihr Zugangskonto automatisch freigeschaltet.

Für die Bezahlung per PayPal® müssen Sie entweder bereits über ein Konto bei PayPal® verfügen oder ein neues anlegen.

Um PostPaid zu nutzen, registrieren Sie sich am besten über die Seite: <https://lohnsteuer-kompakt.de/2010/do/lohnsteuer-kompakt>

Individueller Kennwortschutz für Ihre Steuerunterlagen:

Das PDF mit Ihren Steuerunterlagen wird mit einem individuellen Kennwort gegen unberechtigten Zugriff geschützt! Das Kennwort können Sie frei wählen, wenn Sie die Steuerunterlagen anfordern!

Abmessungen und Layout der Steuerunterlagen im PDF-Format entsprechen den amtlichen Vordrucken.

Seit 2006 müssen die Steuerformulare erstmalig auch nicht mehr beidseitig ausgedruckt werden. Wie der Bundesfinanzhof entschieden hat, ist die Auswertung der Daten auch mit nur einseitigen Ausdrucken möglich, ohne dass dem Finanzamt ein zusätzlicher Zeit- oder Personalaufwand entsteht.

Außerdem darf sich das Finanzamt zukünftig auch nicht mehr daran stören, wenn Formulare anderer Bundesländer verwendet werden. (BFH, Az. VI R 15/02)

Auch die Verwendung von Steuererklärungsformularen aus dem Internet ist grundsätzlich zulässig. Geringfügige Veränderungen der Zeilen- und Schreibabstände sowie des Papierformats sind zugelassen. Der Gründruck darf durch entsprechende Graustufen ersetzt werden. Dies hat bereits die Oberfinanzdirektion Erfurt vom 18.3.2004 (Az: O 1561 A-08-L 121) festgestellt.

3 Technische Voraussetzungen

3.1 Betriebssysteme

„Lohnsteuer kompakt 2010“ kann auf jedem handelsüblichen Computer mit gängigem Betriebssystem ausgeführt werden.



Microsoft® Windows® (98, Me, NT, 2000, XP, Vista, Windows 7)



Linux



MacOS®

3.2 JavaScript

Für die korrekte Ausführung des Programms ist es wichtig, einen aktuellen Internet-Browser zu verwenden. Der Browser muss die Nutzung von JavaScript zulassen. Sollten Sie die Nutzung von JavaScript deaktiviert haben, kann das Programm nur eingeschränkt ausgeführt werden.

JavaScript stellt grundsätzlich keine Gefahr für den Nutzer dar, da es in dieser Programmiersprache keine Befehle zum Schreiben auf die Festplatte oder andere Datenträger gibt.

Im Microsoft Internet Explorer lässt sich JavaScript leider nur gemeinsam mit dem VBScript aktivieren bzw. deaktivieren. VBScript ist eine Microsoft-Entwicklung, die nur der Internet Explorer und Outlook (Express) beherrschen. VB Script stellt nach Meinung verschiedener Experten unter bestimmten Umständen ein ernstzunehmendes Sicherheitsproblem dar.

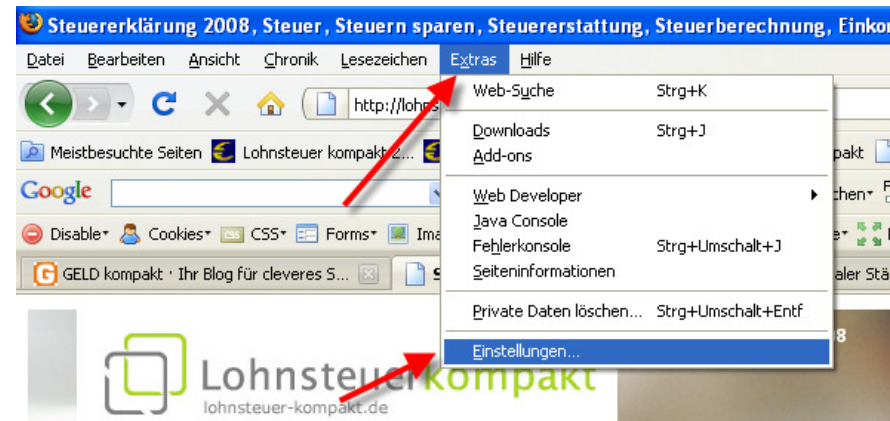
Es kann deshalb sinnvoll sein, beim Surfen im Internet Explorer zunächst das Scripting allgemein auszuschalten und nur auf vertrauenswürdigen Seiten zu aktivieren.

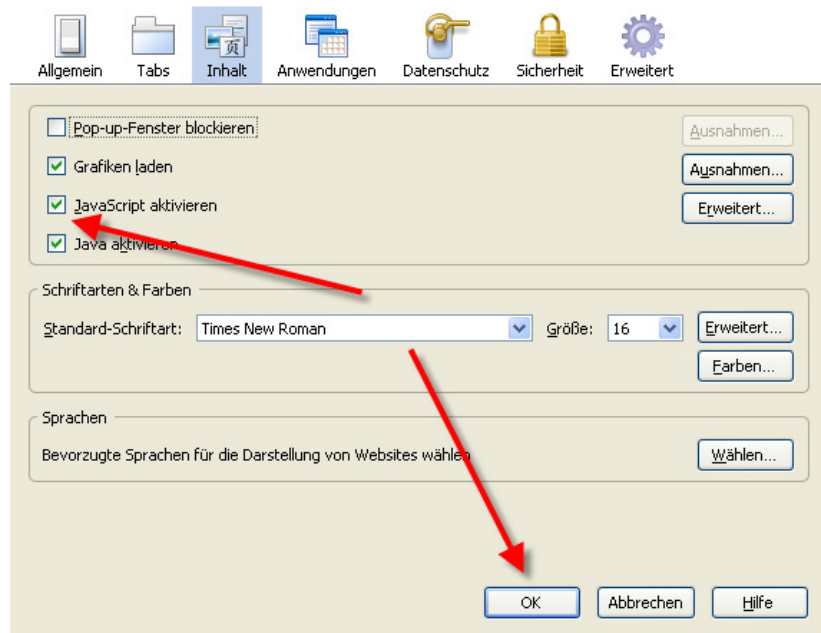
Netscape, Firefox und Opera beherrschen VBScript nicht. Hier stellt das Einschalten von JavaScript kein grundsätzliches Problem dar, solange nicht auch Java aktiviert ist.

Abhängig vom verwendeten Internetbrowser wird die JavaScript-Funktion aktiviert:

3.2.1 Firefox ab Version 1.0

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Extras* und dann auf *Einstellungen*.





Hier wählen Sie unter *Inhalt* den Punkt *JavaScript aktivieren* und klicken auf *OK*.

3.2.2 Netscape Navigator ab Version 6.0

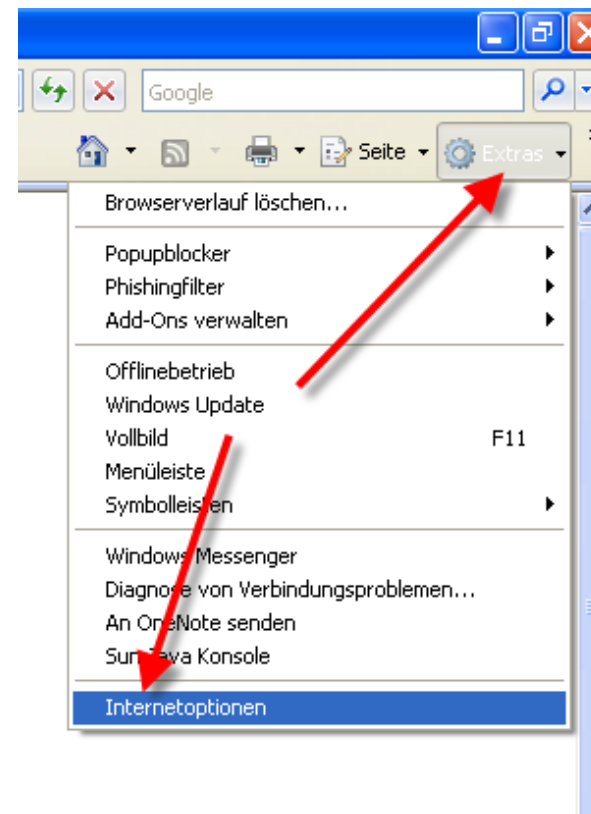
Klicken Sie in Netscape zunächst auf den Menüpunkt *Bearbeiten* und dann auf *Einstellungen*. Dann erscheint das Auswahlfenster für die Einstellungen. Wählen Sie hier zunächst mit einem Mausklick im linken Bereich des Fensters den Eintrag *Erweitert* aus. Setzen Sie ein Häkchen bei *JavaScript aktivieren*. In der älteren Version Netscape 6.x müssen Sie das Häkchen bei *Javascript für Navigator aktivieren* setzen. Schließen Sie das Auswahlfenster mit einem Klick auf die Schaltfläche *OK*.

3.2.3 Opera ab Version 7.0

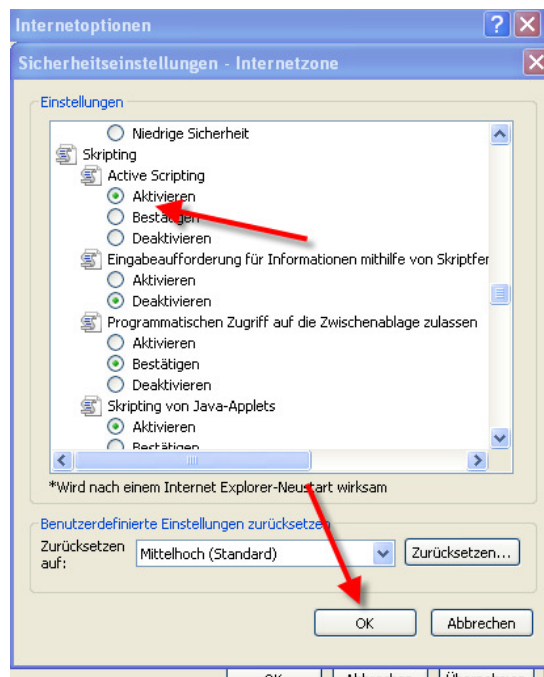
Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Datei* und danach auf *Einstellungen*. Unter *Multimedia* setzen Sie ein Häkchen bei *JavaScript aktivieren* und klicken dann *OK*.

3.2.4 Microsoft Internet Explorer® ab Version 5.0

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Extras* und dann auf *Internetoptionen*.



Daraufhin öffnet sich ein Auswahlfenster mit verschiedenen Reitern.



Dort klicken Sie unter *Sicherheit* entweder auf *Standardstufe* oder wählen *Stufe anpassen* und aktivieren dann unter *Scripting* den Punkt *Active Scripting Aktivieren*. Bestätigen Sie mit *OK*.

3.3 Bildschirm-Darstellung

Für optimale Arbeitsbedingungen empfehlen wir eine Bildschirm-Auflösung von mindestens 1024 x 768 Bildpunkten bei 16 Bit Farben. Höhere Auflösungen verbessern in der Regel die Lesbarkeit.

Tipp: Über die Taste *F11* können Sie den Bildbereich Ihres Internet-Browsers vergrößern. Dadurch werden die Eingabe und der Lesebereich insbesondere bei kleineren Bildschirmdiagonalen verbessert.

4 Sicherheit dank SSL

Grundlage für die vertrauliche Übertragung von Informationen in der digitalen Welt sind Verschlüsselungsverfahren. Mit modernen Verschlüsselungsverfahren können Sie Nachrichten in Form von E-Mails ebenso ver- und entschlüsseln wie auch eine Online-Verbindung im World Wide Web.

4.1 SSL-Verschlüsselung

Die Informationen werden durch die Secure Sockets Layer (SSL)-Technologie verschlüsselt und authentifiziert.

Wichtiger Hinweis: Alle Zugriffe auf unser Steuersystem werden protokolliert und auf Missbrauchsversuche analysiert. Ein fortgesetzter oder offensichtlich kriminell motivierter Missbrauch des Angebots wird zur Anzeige gebracht. Missbräuchlich verwendete Nutzerkonten werden umgehend gesperrt.

Alle Seiten nach dem Login des User werden von „Lohnsteuer kompakt 2009“ per SSL verschlüsselt übertragen. Dies ist notwendig, um den Schutz Ihrer persönlichen Daten bei der Übertragung im Internet zu gewährleisten.

Die Eingabe aller steuerrelevanten Daten erfolgt nach dem Login des Users und ist mit dem symmetrischen Verschlüsselungsverfahren RC5 (128 Bit) geschützt. Eine 128-Bit-Verschlüsselung bietet im Vergleich zu einer 40-Bit-Verschlüsselung das 288-fache an Kombinationsmöglichkeiten. Sie haben also über eine Billion Verschlüsselungsmöglichkeiten.

4.2 Das müssen Sie wissen

Wenn ein Browser eine Verbindung zu einem Server mit einem SSL-Zertifikat herstellt, wird überprüft, ob die Zertifizierungsstelle (CA), durch die das Zertifikat ausgestellt wurde, sich auf der CA-Liste der vertrauenswürdigen CAs befindet.

Wenn dies nicht der Fall ist, wird eine Warnung angezeigt.

Wichtig: Browser-Versionen des Internet Explorer vor Version 3.02 und des Netscape-Browsers vor Version 4.02 unterstützten die 128-Bit-Verschlüsselung überhaupt nicht. Sie sollten daher dringend ein Update Ihres Web-Browsers durchführen.

4.3 Datenschutz und Datensicherung

Alle Daten werden in einem Rechenzentrum mit Zugangskontrolle gespeichert. Trotz sorgfältiger Organisation und zeitgemäßen technischen Einrichtungen kann jedoch kein hundertprozentiger Schutz vor Datenverlust durch Hardware- oder Softwarefehler gewährleistet werden.

Eine Löschung Ihrer Eingaben erfolgt spätestens, wenn der Dienst durch die forum GmbH eingestellt wird oder wenn Sie sich mindestens zwölf Monate nicht für den Dienst angemeldet haben. Sechs Wochen bevor die Daten gelöscht werden, erhalten Sie eine E-Mail an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, in der Sie auf die bevorstehende Löschung der Daten hingewiesen werden.

Persönliche Informationen (z.B. Name, Geburtsdatum, Post- oder E-Mail-Adresse, etc.) werden nicht ohne Hinweis und ausdrückliche Zustimmung an Dritte weitergegeben.

5 Übernahme der Daten aus dem Vorjahr

Haben Sie unser Programm bereits für die Steuererklärung für 2009 genutzt, können Sie nach dem Klick auf den Bestätigungslink wählen, ob Sie vor der ersten Anmeldung die wichtigsten Daten aus dem Vorjahr übernehmen wollen. Dazu gehören Ihre persönlichen Daten und die Basisangaben aus dem vorausgegangenen Jahr.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Basiseingaben aus der "Lohnsteuer kompakt 2009" übernehmen wollen, müssen Sie dies bei der ersten Anmeldung angeben. Eine spätere Übertragung ist aus Datenschutzgründen nicht möglich.

Nachdem Sie den Punkt *Datenübernahme aus dem Vorjahr* ausgewählt und bestätigt haben, werden die wichtigsten unveränderlichen Daten aus dem Vorjahr übernommen.

The screenshot shows the web interface of 'Lohnsteuer kompakt'. At the top, there is a navigation bar with links: 'Anleitungen', 'Musterbriefe', 'Online-Rechner', 'Lohnsteuer kompakt 2010', and 'Abmelden'. Below this is a secondary bar with icons and labels: 'Steuerfall bearbeiten', 'Steuererstattung berechnen', and 'Steuerunterlagen anfordern'. The main content area is titled 'Registrierung: Lohnsteuer kompakt 2010 - Steuererklärung für 2009'. It contains the following text:

Sie haben bereits unser Programm "Lohnsteuer kompakt 2009 - Steuererklärung für 2008" genutzt.

Vor der ersten Anmeldung können Sie entscheiden, ob Sie die wichtigsten Daten aus dem Vorjahr übernehmen wollen oder nicht. Dazu gehören neben Ihren persönlichen Daten, bestimmte Angaben zum Ehegatten und/oder Ihren Kindern sowie die wichtigsten Voreinstellungen aus Vorjahr.

Falls Sie die Daten aus dem Vorjahr (Lohnsteuer kompakt 2009) übernehmen wollen, klicken Sie bitte auf den Button "Datenübernahme".

Daraufhin wird die Struktur der im vergangenen Jahr eingegebenen Daten analysiert und die wichtigsten Eingaben aus dem Vorjahr in die aktuellen Eingabemasken der Steuererklärung für 2009 übernommen.

Hinweis: Eine spätere Übernahme Ihrer Daten ist nicht mehr möglich.

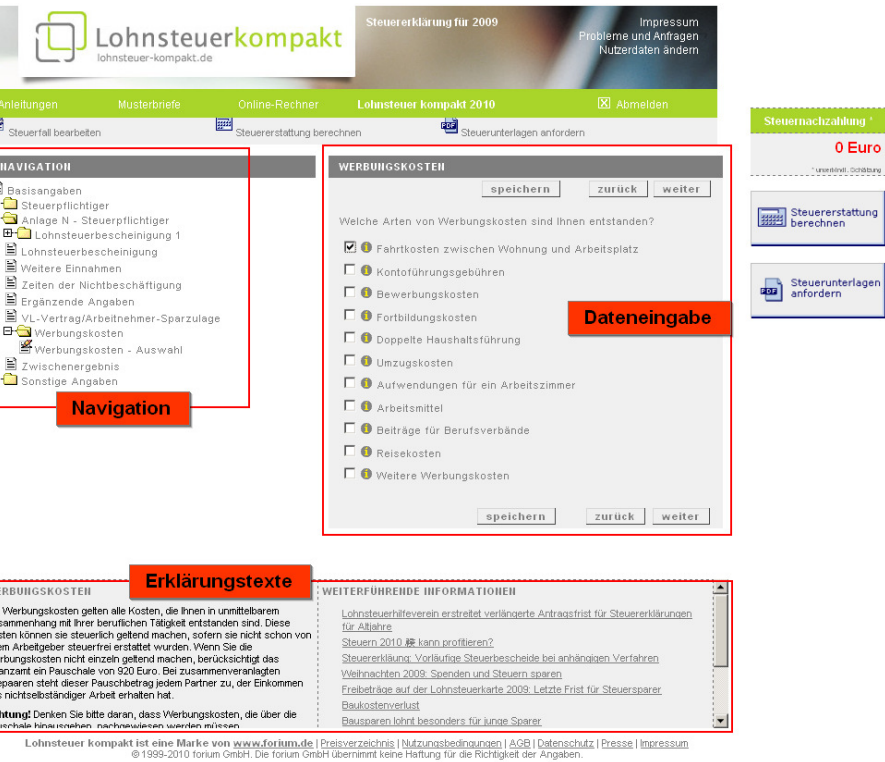
At the bottom, there are two buttons:

- Ja, die Datenübernahme von Lohnsteuer kompakt 2009!**
- Nein, ohne Datenübernahme weiter**

6 Allgemeine Bedienung des Programms

Die Bildschirmoberfläche gliedert sich in drei wesentliche Bereiche:

In der linken oberen Hälfte befindet sich die Navigationsleiste. Hier sehen Sie, welchen Teil der Steuererklärung Sie gerade bearbeiten. Durch Anklicken der jeweiligen Ordner gelangen Sie in andere Bereiche Ihrer Steuererklärung.



Auf der rechten Seite erfolgt die Dateneingabe. Hier machen Sie die Angaben, die auf Ihrer ausgedruckten Steuererklärung erscheinen und aus denen „Lohnsteuer kompakt 2010“ Ihre Steuer berechnet.

Im unteren Bereich finden Sie Erklärungstexte. Hier bekommen Sie genauere Informationen. Sie erfahren, welche Eingaben im rechten Feld benötigt werden und wie Sie gegebenenfalls Steuern sparen können.

6.1 Kopfleiste

In der Kopfleiste der „Lohnsteuer kompakt“-Seiten finden Sie einige weitere Funktionen wie zum Beispiel Anleitungen, Musterbriefe und Formulare sowie Online-Rechner.



6.1.1 Probleme und Anfragen

Wenn Sie Anregungen und Kommentare zu „Lohnsteuer kompakt 2010“ abgeben möchten oder technische Fragen haben, können Sie mit forum in Kontakt treten.

Klicken Sie dazu bitte auf **Probleme und Anfragen**. Sie müssen jetzt nur aus den zur Verfügung stehenden Optionen diejenige auswählen, die auf ihr Problem zutrifft.

The screenshot shows the 'Kontakt' (Contact) section of the Lohnsteuer kompakt 2010 website. It includes contact information for a technical hotline, email, and support forum. Below this, there are links to the 'Support-Forum' and 'FAQ' sections. The 'Support-Forum' section has a red arrow pointing to it, and the 'FAQ' section also has a red arrow pointing to it. The 'Kontakt' button is highlighted with a red box.

Kontakt

Kontaktmöglichkeiten

Technische Hotline: (01805) 05 02 - 56*

* 0,14 Euro pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom. Bei Anrufen über Mobilfunknetze können höhere Kosten entstehen.

E-Mail: kundenservice@lohnsteuer-kompakt.de

Support-Forum: <http://forum.forium.de/>

Probleme und Anfragen

Nutzen Sie unser **Support-Forum** bei Problemen und Anfragen

[Wie erhalte ich technische Hilfe zum Programm?](#)

FAQs

Eine Übersicht der **häufigsten Fragen und Antworten** finden Sie [hier](#).

[Was kann ich tun, wenn ich den Benutzernamen vergessen habe?](#)

[Was kann ich tun, wenn ich mein Passwort vergessen habe?](#)

[Mein Benutzername wird nicht erkannt!](#)

[Weitere Problemlösungen...](#)

Support-Forum

Sie haben noch keine Zugangsdaten für Lohnsteuer kompakt 2010?

FAQ

KONTAKT BEI STEUERLICHEN FRAGEN

[Steuern-Helpcenter](#) | [Support-Forum](#)

KONTAKT BEI TECHNISCHEN FRAGEN

Sollte Ihre Frage nicht aufgelistet sein, haben Sie zudem die Möglichkeit unser Kontaktformular zu nutzen und uns Ihr Problem zu schildern. Wollen Sie das Kontaktformular nicht nutzen, können Sie uns alternativ auch über die E-Mail-Adresse kundenservice@lohnsteuer-kompakt.de erreichen.

Bitte beachten: Bitte wenden Sie sich nur bei technischen Fragen zu „Lohnsteuer kompakt 2010“ an forum. Bei allen inhaltlichen Fragen zu Ihrer Steuererklärung dürfen wir Ihnen aus rechtlichen Gründen keine Hilfe leisten.

6.1.2 Nutzerdaten ändern

Hinweis: Diese Option steht Ihnen nur zur Verfügung, nachdem Sie sich für „Lohnsteuer kompakt 2010“ angemeldet haben.

The screenshot shows the 'Nutzerdaten ändern' (Change User Data) option in the Lohnsteuer kompakt 2010 website. It is located in the top right corner of the page, next to the 'Probleme und Anfragen' link. The 'Nutzerdaten ändern' button is highlighted with a red box. Below the button, there is a section for 'NAVIGATION' with links to 'Basisangaben', 'Steuerpflichtiger', 'Anlage N - Steuerpflichtiger', and 'Sonstige Angaben'. The 'STEUERERKLÄRUNG' section is also visible, with a 'speichern' (save) button and a 'weiter' (next) button.

Nutzerdaten ändern

NAVIGATION

- Basisangaben
- Steuerpflichtiger
- Anlage N - Steuerpflichtiger
- Sonstige Angaben

STEUERERKLÄRUNG

speichern weiter

Bitte markieren Sie in der folgenden Übersicht alle Punkte, die auf Sie zutreffen:

☒ Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

Solange Sie eingeloggt sind, können Sie jederzeit Ihre Nutzerdaten ändern. Klicken Sie dazu einfach den entsprechenden Button in der Kopfleiste an. Im Eingabebereich erscheint nun die Nutzerdaten-Übersicht. Hier können Sie eine oder alle nutzerbezogenen Angaben überarbeiten.

Wenn Sie eine neue *E-Mail-Adresse*, einen anderen *Benutzernamen* oder ein neues *Passwort* wählen möchten, überschreiben Sie das entsprechende Feld einfach. Bei Angaben, die Sie nicht ändern wollen, lassen Sie den bisherigen Feldinhalt stehen.

Bitte geben Sie *E-Mail-Adresse* und *Passwort* zweimal an, um Eingabefehler zu vermeiden. Ihre aktualisierten Daten speichern Sie mit einem Klick auf den Button *Nutzerdaten ändern*.

Nun erscheint die Bestätigung, dass Ihre Daten geändert wurden. Wenn Sie jetzt auf *weiter* klicken, gelangen Sie wieder auf die Seite, die Sie zuletzt bearbeitet haben.

Wenn Sie Ihre Nutzerdaten doch nicht ändern möchten, klicken Sie bitte auf den Button *Nicht ändern*. Die bisher gespeicherten Nutzerdaten bleiben dann erhalten.

6.1.3 Abmelden



Wollen Sie „Lohnsteuer kompakt 2010 – Steuererklärung für 2009“ beenden, klicken Sie auf *Abmelden*. Ihre Eingaben werden automatisch gespeichert. Wenn JavaScript nicht aktiviert ist, speichern Sie Ihre Eingaben bitte zuvor noch einmal ab.

6.2 Anwendungsleiste

Oberhalb der drei zentralen Bereiche befindet sich eine Leiste mit Anwendungen, die Ihnen in verschiedenen Bearbeitungsstadien der Steuererklärung weiterhelfen.



Mit der Funktion *Steuererstattung berechnen* wird aus Ihren bisherigen Eingaben die Steuerschuld bzw. -erstattung ermittelt. So können Sie sich jederzeit über den aktuellen Stand Ihrer Steuererklärung informieren.

Durch *Steuerunterlagen anfordern* werden Ihre Eingaben in die Formulare des Finanzamts übertragen. Die ausgefüllten Formulare können Sie sich dann per E-Mail im PDF-Format zusenden lassen. Sie müssen nur noch auf dem Ausdruck die persönlichen Angaben ergänzen, die Sie nicht elektronisch eingegeben haben. Die unterschriebene Steuererklärung leiten Sie dann bitte an das zuständige Finanzamt weiter.

Klicken Sie auf *Steuerfall bearbeiten*, um aus dem Berechnungs- oder Anforderungsbereich wieder auf die Eingabeseiten zurückzukehren.

6.2.1 Steuerfall bearbeiten

Wenn Sie auf *Steuererstattung berechnen* oder *Steuerunterlagen anfordern* geklickt haben, können Sie über *Steuerfall bearbeiten* wieder auf die zuletzt gezeigte Eingabeseite zurückkehren.

6.2.2 Steuererstattung berechnen

Die Funktion *Steuererstattung berechnen* ermöglicht es Ihnen, jederzeit den Stand Ihrer aktuellen Steuererstattung bzw. -nachzahlung abzurufen. In die Berechnung fließen alle eingegebenen Daten ein, ob das Ergebnis korrekt ist, hängt also von der Vollständigkeit Ihrer Angaben ab.

Die Berechnung ist in die verschiedenen Einnahme- und Ausgabearten gegliedert. Das Formular mit den einzelnen Berechnungsposten können Sie ausdrucken.

6.2.3 Steuerunterlagen anfordern

Wenn Sie alle relevanten Bereiche bearbeitet haben, können Sie Ihre Steuerunterlagen anfordern. Das Programm überträgt Ihre Eingaben dann in die amtlichen Steuerformulare des Finanzamts. Sie erhalten die gesamten Steuerunterlagen im PDF-Format per E-Mail zugeschickt.

Zum Lesen der Formulare benötigen Sie in jedem Fall eine aktuelle Version des Adobe Reader, die Sie kostenlos auf der folgenden Website herunterladen können:

<http://www.adobe.de/products/acrobat/readstep.html>.

Bitte beachten: Der Rechnungspreis fällt nur bei der ersten Anforderung der Steuerunterlagen an. Wollen Sie danach noch Änderungen an Ihrer Steuererklärung vornehmen, können Sie sich die Unterlagen jederzeit erneut per E-Mail zusenden lassen.

Bevor Sie die Unterlagen an das Finanzamt senden, prüfen Sie in jedem Fall die von Ihnen gemachten Angaben und fügen Sie eventuelle Nachweise (Belege, Rechnungen, etc.) ebenso wie Ihre Lohnsteuerkarte bei. Die unterschriebene Steuererklärung können Sie nun an das zuständige Finanzamt weiterleiten.

Die Funktionen *Steuererstattung berechnen* und *Steuerunterlagen anfordern* finden Sie auch als Extra-Kästchen auf der rechten Seite der Bildschirmoberfläche. Die Funktionen sind mit denen in der Anwendungsleiste identisch.

6.3 Navigationsleiste

Durch Anklicken können Sie die jeweiligen Ordner im Navigationsmenü öffnen, dann erscheint eine Leiste mit Unterordnern und Bearbeitungsseiten. Wenn Sie einen bestimmten Bereich Ihrer Steuererklärung ausfüllen möchten, wählen Sie bitte die entsprechende Bearbeitungsseite.

Das aufgerufene Thema erscheint dann auf der rechten Seite im Eingabebereich und kann dort bearbeitet werden. Das Eingabefenster bleibt so lange geöffnet, bis eine neue Bearbeitungsseite aufgerufen wird. Mit nochmaligem Anklicken lässt sich der geöffnete Ordner wieder schließen.

Innerhalb des Navigationsmenüs können Sie beliebig springen. Auf welcher Bearbeitungsseite Sie sich gerade befinden, wird im Menü durch ein Symbol angezeigt, sofern der entsprechende Ordner geöffnet ist.

Wenn das Navigationsmenü eine bestimmte Länge erreicht, kann es nicht mehr komplett auf einer Seite dargestellt werden. Dann erscheint auf der

rechten Seite des Navigationsbereichs eine Scroll-Leiste, mit der Sie sich im Menü auf und ab bewegen können.

6.4 Dateneingabe

6.4.1 Wichtige Angaben

In der rechten Bildschirmhälfte befindet sich der Eingabebereich, in dem Sie Ihre Steuererklärung ausfüllen. Im Eingabebereich finden Sie Fragen oder Aussagen. Zutreffende Angaben kennzeichnen Sie, indem Sie mit Ihrer Maus in das Kästchen links vom Text klicken.

Der andere Teil des Eingabebereichs besteht aus Feldern, die von Ihnen selbst auszufüllen sind. Unbedingt notwendige Angaben sind mit einem Sternchen gekennzeichnet.

Grundsätzlich gilt: Nur wenn Sie Ihre Daten vollständig eingeben, kann „Lohnsteuer kompakt 2010“ Ihre tatsächliche Steuerschuld bzw. -erstattung berechnen. Wenn Sie also eine korrekte Berechnung wünschen und die Steuererklärung vollständig beim Finanzamt einreichen möchten, sollten Sie alle relevanten Felder wahrheitsgemäß ausfüllen.

Persönliche Daten, die nicht die Berechnung beeinflussen und nicht für das Lastschriftverfahren benötigt werden, müssen Sie nicht online angeben. Füllen Sie diese Felder einfach im ausgedruckten Formular handschriftlich aus.

6.4.2 Navigation

Am oberen und unteren Rand der Eingabefelder finden Sie *weiter-* und *zurück-*Buttons. Durch Anklicken gelangen Sie auf die vorherige oder die nächste Eingabeseite. Wenn Sie sich auf der ersten oder letzten Seite eines Ordners befinden und den *zurück-* bzw. *weiter-*Befehl geben-, öffnet sich innerhalb der linken Navigationsleiste der darüber liegende bzw. der folgende Ordner. Wenn Sie eine Eingabeseite bearbeitet haben und auf *weiter* klicken, werden Ihre Änderungen automatisch gespeichert.

Bitte beachten: Um die volle Funktionsfähigkeit der „Lohnsteuer kompakt 2010“ zu garantieren, muss Java Script aktiviert sein.

Ist das nicht der Fall, müssen Sie Ihre Änderungen erst speichern, wenn Sie auf die zurückliegende Seite wechseln oder links im Navigationsmenü eine neue Eingabeseite aufrufen wollen. Klicken Sie dazu bitte den entsprechenden Button am unteren Rand der Eingabeseite. Dasselbe gilt, wenn Sie sich ausloggen wollen und Ihre letzten Eingaben sichern möchten.

Wenn Sie sich innerhalb des Eingabebereichs bewegen wollen, nutzen Sie bitte entweder die *weiter-* und *zurück-*Funktion auf den Eingabeseiten oder das Navigationsmenü. Die Pfeiltasten auf der Browser-Leiste können Sie in diesem Bereich der „Lohnsteuer kompakt 2010“ nicht verwenden.

Ist eine Eingabeseite zu lang um komplett dargestellt zu werden, öffnet sich am rechten Rand eine Scroll-Leiste, mit der Sie sich auf der Eingabeseite auf und ab bewegen können.

6.4.3 Eingabefelder

Wollen Sie ein Feld ausfüllen, klicken Sie es bitte mit der linken Maustaste an. Auch mit der Tabulator-Taste können Sie von einem Feld ins nächste springen.

Bei der Eingabe von Summen können Sie zur besseren Übersicht Punktzeichen verwenden (z.B. 7.000). Euro- und Cent-Beträge müssen durch ein Komma getrennt werden (Punkte verfälschen hier die Berechnung).

Bitte beachten: Achten Sie darauf, in den Summenfeldern kein Leerzeichen zu setzen, auch nicht vor oder hinter der Summe. Das Programm kann Ihre Eingabe sonst nicht erkennen.

Schreiben Sie bitte auch keine Währungseinheiten in die Eingabekästchen, da alle Betragsangaben automatisch als Euro erkannt werden.

Datumsangaben erfolgen immer in drei Feldern nach dem Format „TT“, „MM“, „JJJJ“ (z.B. 11.05.2005). Auch hier gilt: Bitte keine Leerzeichen verwenden.

Wenn das Programm eine Eingabe nicht erfassen kann, erscheint neben dem entsprechenden Feld ein Info-Button, sobald Sie auf *speichern* oder *weiter* klicken. Über den Info-Button können Sie ein Fenster öffnen, in dem das nötige Format und eventuell weitere Informationen angezeigt werden.

Können Sie keinen Eingabefehler erkennen, löschen Sie bitte den kompletten Feldinhalt und wiederholen die Eingabe. Die meisten Eingabefehler entstehen durch versehentlich gesetzte Leerzeichen.

6.5 Info-Bereich

Unter Navigationsmenü und Eingabebereich befindet sich ein durchgängiges Textfeld, das Informationen zum Thema der jeweiligen Eingabeseite bietet. Der Info-Bereich öffnet sich automatisch, wenn Sie eine bestimmte Eingabeseite anklicken. Hier erfahren Sie zunächst, ob die entsprechende Seite für Sie relevant ist.

Außerdem können Sie sich informieren, ob und bis zu welcher Höhe bestimmte Ausgaben steuerlich geltend gemacht werden können. Es kann vorkommen, dass Ihre tatsächlichen Ausgaben die steuerlich berücksichtigten Höchstgrenzen überschreiten. In diesem Fall steht es Ihnen frei, im Eingabe-Bereich den Höchstbetrag oder die tatsächlich angefallene Summe einzutragen. Bei der Berechnung wird automatisch der Grenzbetrag berücksichtigt.

HAUSHALTSHAHE BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSE

Navigation: Basisangaben, Steuerpflichtiger, Anlage N - Steuerpflichtiger, **Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse**, Sonstige Angaben

HAUSHALTSHAHE BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSE

speichern zurück weiter

Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienstleistungen, Pflege- und Betreuungsleistungen sowie Handwerkerleistungen

☒ Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse im Inland

☐ Haushaltsnahe Dienstleistungen im Inland

☒ Pflege- und Betreuungsleistungen im Inland

☒ Handwerkerleistungen für Renovierungs-, Erhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen im Inland

Die vorgenannten Aufwendungen wurde alle ausschließlich im Jahr 2009 erbracht!

☐ ja ☐ nein

Hier von Alleinstehenden auszufüllen:
Es bestand ein gemeinsamer Haushalt mit einer anderen alleinstehenden Person!

Name und Vorname der Person

Geburtsdatum

speichern zurück weiter

HAUSHALTSHAHE BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNISSE

Wenn man nicht zum Haushalt gehörige Personen für Tätigkeiten anstellt, die gewöhnlich durch Mitglieder des privaten Haushaltes erledigt werden könnten, ermäßigt sich die Einkommensteuer um 20 Prozent (höchstens 510 Euro) bei geringfügigen und um 20 Prozent (höchstens 4.000 Euro) bei anderen haushaltsnahen Beschäftigungsverhältnissen.

Beispiele dafür sind die Zubereitung von Mahlzeiten im Haushalt, die Wohnungsreinigung, die Gartenpflege, das Erledigen von Einkäufen und Botengängen.

WEITERFÜHRENDE INFORMATIONEN

[Lohnsteuerkarte: Freibeträge beim Finanzamt eintragen lassen!](#)

[Belege für die Steuererklärung 2008](#)

[Einkommensteuergesetz](#)

[Lohnsteuerkarte für 2009! Jetzt Freibeträge eintragen lassen!](#)

[Freibetrag auf der Lohnsteuerkarte: eintragen oder nicht eintragen?](#)

[Belege für die Steuererklärung: So gewinnen Sie den Papierkrieg!](#)

[Steuerformulare: Von der Wäsche bis zur Babypflege](#)

7 Abgabe der Steuererklärung

7.1 Anfordern der Steuerunterlagen

Ihre Steuerformulare werden Ihnen per E-Mail im PDF-Format zugeschickt. Abmessungen und Layout entsprechen den amtlichen Vordrucken.

Die PDF-Datei mit Ihren Steuerunterlagen ist mit einem Kennwort gegen unberechtigten Zugriff geschützt. Das PDF mit Ihren Steuerunterlagen wird mit einem individuellen Kennwort gegen unberechtigten Zugriff geschützt! Das Kennwort können Sie frei wählen, wenn Sie die Steuerunterlagen anfordern! Bei Bedarf können Sie sich die Steuerformulare jederzeit über das Online-Programm erneut ohne weitere Kosten zusenden lassen.

Individueller Kennwortschutz für Ihre Steuerunterlagen
 Das PDF mit Ihren Steuerunterlagen wird per Kennwort gegen unberechtigten Zugriff geschützt!
 Das Kennwort können Sie frei wählen:

Kennwort Kennwort wiederholen

Steuerformulare jetzt anfordern

7.2 Drucken der Steuerunterlagen

Für die Steuererklärung für 2009 müssen die Formulare erstmalig nicht mehr beidseitig ausgedruckt werden.

Wie der Bundesfinanzhof entschieden hat, ist die Auswertung der Daten für die Finanzbeamten auch mit nur einseitigen Ausdrucken möglich, ohne dass ein zusätzlicher Zeit- oder Personalaufwand entsteht. Außerdem darf sich das Finanzamt zukünftig auch nicht mehr daran stören, wenn Formulare anderer Bundesländer verwendet würden. (BFH, Az. VI R 15/02)

Auch die Verwendung von Steuererklärungsformularen aus dem Internet ist grundsätzlich zulässig. Geringfügige Veränderungen der Zeilen- und

Schreibabstände sowie des Papierformats sind zulässig. Der Gründruck darf durch entsprechende Graustufen ersetzt werden.

Dies hat bereits die Oberfinanzdirektion Erfurt vom 18.3.2004 (Az: O 1561 A-08-L 121) festgestellt.

7.3 Zusatzangaben und Belege

Im ausgedruckten Formular können Sie jetzt die persönlichen Daten handschriftlich ergänzen, die Sie nicht online angegeben haben. Bitte denken Sie daran, dass die Steuererklärung unbedingt von Ihnen und gegebenenfalls von Ihrem Ehepartner unterschrieben werden muss.

Bevor Sie Ihre Steuererklärung an das zuständige Finanzamt senden, vergessen Sie nicht, je nach Steuerfall folgende Bescheinigungen und Belege beizulegen.

- ✓ Lohnsteuerbescheinigung(en) im Original
- ✓ Bescheinigung über Lohnersatzleistungen
- ✓ Einkommensersatzleistungen
- ✓ Vermögenswirksame Leistungen - die Bescheinigung erhalten Sie vom Anbieter des VL-Vertrages
- ✓ Einzahlungen in einen Altersvorsorge-Vertrag (Riester-Rente) - die Bescheinigung erhalten Sie vom Anbieter des Riester-Rentenvertrages
- ✓ Einzahlungen in eine kapitalgedeckte Altersvorsorge (Rürup-Rente) - die Bescheinigung erhalten Sie vom Anbieter des Rürup-Rentenvertrages
- ✓ Beitragszahlungen für
- ✓ Haftpflichtversicherungen
- ✓ Kfz-Haftpflichtversicherungen
- ✓ Private Krankenversicherungen
- ✓ Unfallversicherungen
- ✓ Private Rentenversicherungen
- ✓ Kapital-Lebensversicherungen
- ✓ Berufsunfähigkeitsversicherung

- Außerdem Kopien von
- ✓ *Behindertenausweis oder Behindertenbescheinigung*
 - ✓ *Rentenbescheid*
 - ✓ *Spendenbescheinigung / Kopie des Einzahlungsbelegs der Spende*
 - ✓ *Rechnungen und Belege, die Werbungskosten, Sonderausgaben und/oder außergewöhnliche Belastungen belegen.*

Hierunter fallen unter anderem Belege über Arbeitsmittel, Steuerberater-Rechnungen, Belege über Arzneimittel etc.

Diese sowie weitere Belege und Nachweise fügen Sie bitte der ausgedruckten Steuererklärung bei.

8 Häufige Fragen zum Programm

Die häufigsten Fragen zum Programm haben wir hier für Sie beantwortet.

Wenn Sie weitere Fragen, Anmerkungen oder Anregungen zu „Lohnsteuer kompakt 2010“ haben, besuchen Sie unser Support-Forum für „Lohnsteuer kompakt 2010“ unter der Internet-Adresse <http://forum.forium.de/lohnsteuer-kompakt-2010-f23/>. Alle technischen Fragen werden schnellstmöglich durch unsere Mitarbeiter beantwortet werden.

Für wen ist das Programm geeignet?

Das Programm ist grundsätzlich für jeden Arbeitnehmer geeignet, der die Einkommensteuererklärung für das Steuerjahr 2009 selbst bearbeiten und bei seinem zuständigen Finanzamt abgeben will.

Bei komplizierten Steuerfragen raten wir, einen erfahrenen Steuerberater oder einen Lohnsteuerhilfeverein zu konsultieren.

Aus rechtlichen Gründen können Mitarbeiter der forium GmbH grundsätzlich keine Hilfe bei konkreten Fragen zu Ihrer Steuererklärung anbieten.

Welche Einkunftsarten werden unterstützt?

Wenn Sie zu einer der folgenden Personengruppen gehören, können Sie Ihre Steuererklärung vollständig mit „Lohnsteuer kompakt 2010“ bearbeiten:

- ✓ *ledige Arbeitnehmer (Anlage N)*
- ✓ *verheiratete Arbeitnehmer, die zusammen veranlagt sind*
- ✓ *Arbeitnehmer mit Kindern (Anlage Kind)*
- ✓ *Empfänger von Einkünften aus Rentenzahlungen und Altersvorsorgeverträgen (Anlage R)*
- ✓ *Empfänger von Einkünften aus Kapitalvermögen (Anlage KAP/Anlage AUS)*

- ✓ *Empfänger von sonstigen Einkünften (Anlage SO) - hierunter fallen vor allem private Veräußerungsgeschäfte (so genannte Spekulationsgeschäfte)*

Für einige Gruppen ist das Programm nur eingeschränkt nutzbar:

- ✓ *verheiratete Steuerpflichtige, die getrennt veranlagt sind*
- ✓ *verheiratete Steuerpflichtige, die besonders veranlagt sind*

Auch hier werden die Daten korrekt erfasst, so dass Sie Ihre Steuererklärung für das Finanzamt ausdrucken können. Allerdings erfolgt die Berechnung der Steuer nicht zu hundert Prozent zuverlässig, so dass es in Einzelfällen zu Abweichungen vom endgültigen Steuerbescheid des Finanzamts kommen kann.

Die folgenden Einnahmearten können derzeit nicht berücksichtigt werden:

- *Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Anlage V).*
- *Einkünfte aus selbständiger Arbeit (Anlage GSE)*
- *Einkünfte aus einem Gewerbebetrieb (Anlage GSE)*
- *Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (Anlage L)*

Auch außergewöhnliche Belastungen nach §§ 33 bis 33 c EStG und die Förderung des Wohneigentums nach §§ 10 e, 10 i EStG können in der „Lohnsteuer kompakt 2010“ nicht bearbeitet werden. Nutzer können das notwendige Formular Anlage FW auf unserer Downloadseite herunterladen, von Hand ausfüllen und Ihrer Steuererklärung beifügen.

Wie sicher sind meine Daten bei „Lohnsteuer kompakt“?

Alle Seiten von „Lohnsteuer kompakt“ arbeiten in einer gesicherten Umgebung, die nach den strengen Regeln von Instant SSL TM (<http://www.instantssl.com/>) zertifiziert wurden. Instant SSL TM ist ein weltweit tätiges Unternehmen, das im Bereich Internet-Sicherheit SSL-Zertifikate ausstellt.

Die SSL-Zertifizierung ist notwendig, um den Schutz Ihrer persönlichen Daten bei der Übertragung im Internet zu gewährleisten.

Weitere Informationen zur Sicherheit der Anwendung finden Sie unter Sicherheit / SSL- Informationszentrum auf der Website von „Lohnsteuer kompakt 2010“ unter der URL <https://lohnsteuer-kompakt.de/2010/>.

Was muss ich tun, wenn sich meine E-Mail-Adresse ändert?

Nachdem Sie sich angemeldet haben, klicken Sie einfach auf den Navigationspunkt *Nutzerdaten ändern*. In diesem Bereich können Sie die E-Mail-Adresse ändern.

Kann ich meine Daten aus dem Vorjahr übernehmen?

Kunden, die bereits „Lohnsteuer kompakt 2010“ genutzt haben, können die wichtigsten Eingaben aus dem Vorjahr bequem in „Lohnsteuer kompakt 2010“ übernehmen.

Wählen Sie dazu bei der ersten Anmeldung für „Lohnsteuer kompakt 2010“ den Punkt *Datenübernahme aus dem Vorjahr* aus und bestätigen die Eingabe indem Sie auf *OK* klicken. Anschließend wird die Datenübernahme vorgenommen.

Hinweis: Wählen Sie den Punkt bei der Anmeldung nicht aus, ist eine spätere Übernahme ihrer Daten aus Datenschutzgründen nicht mehr möglich.

Ist die Anmeldung und Berechnung der Einkommensteuer wirklich kostenfrei?

Ja. Die Eingabe des Steuerdaten und die Berechnung einer eventuellen Steuererstattung ist jederzeit kostenfrei nach der Registrierung möglich. Sie können „Lohnsteuer kompakt 2010“ also völlig unverbindlich ausprobieren.

Was kostet die Online-Steuererklärung und wie erfolgt die Bezahlung?

Der jeweils aktuell gültige Preis ist auf der Website von „Lohnsteuer kompakt 2010“ ausgewiesen.

Die forium GmbH zieht den Rechnungsbetrag per Lastschrift vom Konto des Kunden ein. Der Rechnungsbetrag fällt ausschließlich für die Versendung der Steuerunterlagen im PDF-Format an. Die angefertigten PDF-Formulare für die Steuererklärung basieren auf den Eingaben des Kunden und müssen von ihm auf Richtigkeit und Vollständigkeit überprüft werden.

Die Erfassung der Steuerdaten und die Berechnung der Steuerschuld sowie die Nutzung der weiteren Angebote sind gratis. Die Eingabe der persönlichen Daten wie Name und Adresse werden dazu nicht benötigt. Somit ist die Dateneingabe bis auf die Angabe der E-Mail-Adresse weitgehend anonym.

Hinweis: Eine individuelle Beratung oder Prüfung der eingegebenen Daten durch forium in steuerfachlicher oder sonstiger Weise erfolgt grundsätzlich nicht. Auch eine telefonische Beratung bei steuerlichen Fragen findet aus rechtlichen Gründen nicht statt.

Alle Informationstexte, Beispiele und Hinweise, die bei der Eingabe der Daten erscheinen, sind allgemeine Erläuterungen. Sie werden den Nutzern kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Alle Informationstexte beziehen sich auf einen normalen Steuerfall und sollen nur auf eventuell bestehende Möglichkeiten für die Gestaltung der Steuererklärung aufmerksam machen. Zu diesem Zweck erhält der Kunde mit der Anmeldung auch den kostenlosen forium-Steuer-Newsletter mit aktuellen Meldungen und Tipps zur Bearbeitung der Steuererklärung. Diesen E-Mail-Service kann der Kunde jederzeit über einen Link im Steuer-Newsletter abbestellen.

Wann und wie erfolgt die Bezahlung für die Zusendung der Steuerunterlagen?

Erst wenn Sie alle Bereiche bearbeitet haben, ist es sinnvoll die Steuerunterlagen anzufordern. Erst danach muss die Bezahlung erfolgen. Das Programm überträgt Ihre Eingaben dann in die Steuerformulare des Finanzamts. Sie erhalten die gesamten Steuerunterlagen im PDF-Format per E-Mail zugeschickt.

Während Anmeldung, Eingabe der Daten und Berechnung der Steuererstattung immer unentgeltlich sind, werden für die Zusendung der Steuerunterlagen 9,99 Euro berechnet.

Die Bezahlung erfolgt schnell und unkompliziert per Lastschriftverfahren. Nachdem Sie den Punkt *Steuerunterlagen anfordern* erstmalig ausgewählt haben, wird Ihnen der Zahlungsvorgang erklärt. Klicken Sie nun auf *Bezahlen per Lastschriftverfahren*.

Für das Lastschriftverfahren ist die Angabe Ihrer Adresse und der Bankverbindung erforderlich. Sofern Sie Ihre Adressdaten schon auf den Bearbeitungsseiten angegeben haben, werden Sie automatisch in die entsprechenden Felder übertragen. Nach der Bestätigung des Bezahlvorgangs wird Ihr Zugangskonto automatisch frei geschaltet.

Ich habe bezahlt, aber die Steuerunterlagen nicht erhalten. Was muss ich unternehmen?

Bitte überprüfen Sie zuerst die Einstellungen Ihres E-Mail-Programms. Sollten Sie zudem eine Firewall zum Schutz Ihres Computers einsetzen, überprüfen Sie deren Einstellungen.

Bedenken Sie bitte: Die Steuerunterlagen werden von uns als Datei-Anhang im PDF-Format versendet. Ihre Firewall bzw. Ihr Virenprogramm sollte daher Datei-Anhänge im PDF-Format zulassen.

Sie können sich jederzeit erneut anmelden und die Steuerunterlagen an Ihre E-Mail-Adresse versenden lassen. Dabei fallen keine weiteren Kosten an.

Eventuell können Sie das Problem auch mit einer alternativen E-Mail-Adresse lösen. Gehen Sie dazu nach der Anmeldung auf den Navigationspunkt *Nutzerdaten ändern* und geben Sie eine andere E-Mail-Adresse ein, an die die Steuerunterlagen versandt werden sollen. Danach fordern Sie die Steuerunterlagen erneut an.

Sollten Sie weiterhin keine Steuerunterlagen erhalten, senden Sie uns bitte eine Nachricht mit einer detaillierten Problembeschreibung. Nutzen Sie hierfür unser Kontaktformular.

Wie drucke ich meine Steuererklärung aus?

Ihre Steuerformulare erhalten Sie im PDF-Format zugesandt. Abmessungen und Layout entsprechen den amtlichen Vordrucken.

Seit 2006 müssen die Steuerformulare erstmalig nicht mehr beidseitig ausgedruckt werden. Wie der Bundesfinanzhof entschieden hat, ist die Auswertung der Daten auch mit nur einseitigen Ausdrucken möglich, ohne dass dem Finanzamt ein zusätzlicher Zeit- oder Personalaufwand entsteht.

Außerdem darf sich das Finanzamt zukünftig auch nicht mehr daran stören, wenn Formulare anderer Bundesländer verwendet werden. (BFH, Az. VI R 15/02)

Auch die Verwendung von Steuererklärungsformularen aus dem Internet ist grundsätzlich zulässig. Geringfügige Veränderungen der Zeilen- und Schreibabstände sowie des Papierformats sind zugelassen. Der Gründruck darf durch entsprechende Graustufen ersetzt werden. Dies hat bereits die Oberfinanzdirektion Erfurt vom 18.3.2004 (Az: O 1561 A-08-L 121) festgestellt.

Im ausgedruckten Formular können Sie Daten auch noch handschriftlich ergänzen. Bitte denken Sie daran, dass die Steuererklärung unbedingt von Ihnen und gegebenenfalls Ihrem Ehepartner unterschrieben werden muss.

Wenn Sie Ihre Steuererklärung an das zuständige Finanzamt senden, vergessen Sie nicht, Ihre Lohnsteuerkarte(n) beizulegen. Außerdem werden je nach Steuerfall folgende Unterlagen benötigt:

- ✓ *Bescheinigungen über Lohnersatzleistungen*
- ✓ *Nachweis über den Grad einer Erwerbsminderung bzw. Behinderung (im Erstjahr oder bei Änderung)*
- ✓ *Krankheitskostenbelege*
- ✓ *Belege und Nachweise über angegebene Werbungskosten*
- ✓ *Bescheinigungen über Zuwendungen, z.B. Spendenquittungen*

Welche Fristen gelten für die Abgabe der Einkommensteuererklärung?

Die gesetzliche Frist zur Abgabe der Einkommensteuererklärung bei Pflichtveranlagung ist der 31.05. des folgenden Jahres (§149 Abs. 2 S. 1 AO i.V.m. § 25 EStG). Für die Einkommensteuererklärung für 2009 also der 31.5.2010.

Diese Frist verlängert sich allerdings automatisch bis zum 30. September, wenn Ihnen bei der Erklärung ein Steuerberater oder ein Lohnsteuerhilfeverein behilflich ist.

Die Frist kann auch auf Antrag verlängert werden. Ohne steuerliche Beratung gelten keine allgemeinen Fristverlängerungen. Aber auch hier ist bei entsprechender Begründung eine Verlängerung der Abgabefrist über den 31.05. hinaus möglich. Diese müssen Sie schriftlich bei Ihrem Finanzamt einreichen.

Um die Festsetzung von Verspätungszuschlägen zu vermeiden, empfiehlt es sich auf alle Fälle, beim Finanzamt einen schriftlichen Fristverlängerungsantrag zu stellen. Zur Begründung kann z.B. das Fehlen von Belegen, Krankheit u. ä. angeführt werden. Bis zum 30.9. des Folgejahres werden die Fristen relativ problemlos verlängert.

Wollen Sie freiwillig eine Steuererklärung für 2009 abgeben, dann haben Sie vier Jahre - also bis zum 31. Dezember 2013 - Zeit dafür. Bei dieser vierjährigen Abgabefrist handelt es sich um eine so genannte Ausschlussfrist. Das bedeutet, Sie können diese Frist nicht verlängern. Nach dem 31. Dezember 2013 können Arbeitnehmer somit eine Steuererstattung für das Steuerjahr 2009 nicht mehr beantragen.

Was kann ich tun, wenn ich meinen Benutzernamen vergessen habe?

Falls Sie Ihren Benutzernamen vergessen haben, können Sie sich auf der Startseite unter <https://lohnsteuer-kompakt.de> über den Link *Benutzernamen vergessen?* ihren Benutzernamen anfordern. Dazu müssen Sie auf der Seite Ihre E-Mail-Adresse angeben, mit der Sie sich für das Programm angemeldet haben.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, den Benutzernamen umgehend zu ändern. Nachdem Sie sich angemeldet haben, klicken Sie einfach auf den Navigationspunkt *Nutzerdaten ändern* und geben einen neuen Benutzernamen ein.

Was kann ich tun, wenn ich mein Passwort vergessen habe?

Falls Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie sich auf der Startseite unter <https://lohnsteuer-kompakt.de> über den Link *Passwort vergessen?* ein neues Passwort anfordern.

Hierfür müssen Sie auf der Seite ihre E-Mail-Adresse angeben, mit der Sie sich für das Programm angemeldet haben. Das neue Passwort wird dann an Ihre E-Mail-Adresse gesendet.

Hinweis: Aus Sicherheitsgründen empfehlen wir Ihnen, das Passwort umgehend zu ändern. Nachdem Sie sich das nächste Mal angemeldet haben, klicken Sie einfach auf den Navigationspunkt „*Nutzerdaten ändern*“ und geben ein neues Passwort ein.

Wo erhalte ich Hilfe zur Bearbeitung der Steuererklärung und bei individuellen Fragen?

Bei allen inhaltlichen Fragen zu Ihrer Steuererklärung dürfen wir Ihnen aus rechtlichen Gründen keine Hilfe leisten. Auch individuelle Anfragen können wir leider nicht beantworten.

Um Ihnen trotzdem die Möglichkeit zu geben, Ihre Fragen und Probleme einem größeren Nutzerkreis bekannt zu machen, bieten wir Ihnen auf der Internetseite <http://forum.lohnsteuer-kompakt.de> die Möglichkeit sich mit anderen Usern auszutauschen und steuerspezifische Fragen zu stellen.

Wollen Sie Ihre Steuererklärung nicht online erledigen und suchen fachkundige Hilfe? Wenden Sie sich an einen Lohnsteuerhilfeverein oder einen Steuerberater.

Bei technischen Fragen zu „Lohnsteuer kompakt 2010“ nutzen Sie bitte unser Support-Forum auf der Internetseite "<http://forum.lohnsteuer-kompakt.de/>"

Wo erhalte ich technische Hilfe zum Programm?

Bei technischen Problemen richten Sie Ihre Fragen bitte unter Angabe des verwendeten Internetbrowsers (inklusive der Versionsnummer) und des verwendeten Betriebssystems in unserem Support-Forum im Internet unter der Webadresse "<http://forum.lohnsteuer-kompakt.de/>".

Alle technischen Fragen werden schnellstmöglich durch unsere Mitarbeiter beantwortet werden.

Wie aktiviere ich JavaScript in meinem Internet-Browser?

Firefox ab Version 1.0

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Extras* und dann auf *Einstellungen*. Hier wählen Sie unter *Web-Features* den Punkt *JavaScript aktivieren* und klicken auf *OK*.

Netscape Navigator ab Version 6.0

Klicken Sie in Netscape zunächst auf den Menüpunkt *Bearbeiten* und dann auf *Einstellungen*. Dann erscheint das Auswahlfenster für die Einstellungen. Wählen Sie hier zunächst mit einem Mausklick im linken Bereich des Fensters den Eintrag *Erweitert* aus. Setzen Sie ein Häkchen bei *JavaScript aktivieren*. In der älteren Version Netscape 6.x müssen Sie das Häkchen bei *Javascript für Navigator aktivieren* setzen. Schließen Sie das Auswahlfenster mit einem Klick auf die Schaltfläche *OK*.

Opera ab Version 7.0

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Datei* und danach auf *Einstellungen*. Unter Multimedia setzen Sie ein Häkchen bei *JavaScript aktivieren* und klicken dann *OK*.

Microsoft Internet Explorer® ab Version 5.0

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Extras* und dann auf *Internetoptionen*. Daraufhin öffnet sich ein Auswahlfenster mit verschiedenen Reitern. Dort klicken Sie unter *Sicherheit* entweder auf *Standardstufe* oder wählen *Stufe anpassen* und aktivieren dann unter *Scripting* den Punkt *Active Scripting Aktivieren*. Bestätigen Sie mit *OK*.

Wie gefährlich ist JavaScript?

JavaScript stellt keine wirkliche Gefahr dar, da es in dieser Programmiersprache keine Befehle zum Schreiben auf der Festplatte oder andere Datenträger gibt.

Im Internet Explorer lässt sich leider JavaScript nur gemeinsam mit dem VB Script aktivieren bzw. deaktivieren. VBScript ist eine Microsoft-Entwicklung, die nur der Internet Explorer und Outlook (Express) beherrschen. VB Script stellt nach Meinung verschiedener Experten ein ernstes Sicherheitsproblem dar.

Es kann im Internet Explorer deshalb sinnvoll sein, beim Surfen zunächst Scripting allgemein auszuschalten und nur auf vertrauenswürdigen Seiten das Scripting einzuschalten.

Netscape, Firefox und Opera beherrschen VBScript nicht. Hier stellt das Einschalten von JavaScript kein grundsätzliches Problem dar, solange nicht auch Java aktiviert ist.

Die Aktivierung der Option Java ist für die Bearbeitung von „Lohnsteuer kompakt 2010“ nicht notwendig.

Ich benutze Opera und komme über die Seite "Basisangaben" nicht hinaus. Was ist zu tun?

Das Problem hängt mit den Standardeinstellungen Ihres Browsers zusammen. Je nach Version gehen Sie bitte wie folgt vor:

Opera ab Version 8.5

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Tools* und danach auf *Preferences*. Wählen Sie danach den Reiter *Advanced* aus und klicken auf *History*. In den Auswahlfeldern *Check documents*, *Check images* und *Check other* muss *Always* ausgewählt werden. Bestätigen Sie die Änderung mit *Ok*.

Opera ab Version 7.0

Klicken Sie in der obersten Menüleiste auf *Datei* und danach auf *Einstellungen*. Unter *History and cache* wählen Sie in den Auswahlfeldern *Check documents*, *Check images* und *Check other* immer den Punkt *Always* aus. Bestätigen Sie die Änderung mit *Ok*.

Um die Anschreiben für den Versand fertig zu stellen, können Sie das Anschreiben entweder ausdrucken und die fehlenden Angaben von Hand ergänzen oder aber direkt am Bildschirm ausfüllen und danach ausdrucken.

Impressum

Handbuch „Lohnsteuer kompakt 2010“

1. Auflage 2010

© forium GmbH, 1999-2010. Alle Rechte vorbehalten. Alle Angaben zum Handbuch wurden sorgfältig recherchiert, es erfolgen jedoch alle Angaben ohne Gewähr.

Wir weisen darauf hin, dass alle in diesem Handbuch verwendeten Marken- und Firmennamen im Allgemeinen warenzeichen-, marken- oder patentrechtlichem Schutz unterliegen.

Alle Informationstexte, Beispiele und Hinweise, die bei der Eingabe der Daten erscheinen, sind allgemeine Erläuterungen und werden den Lesern kostenfrei zur Verfügung gestellt.

Urheberrecht

Das Urheberrecht liegt, soweit nicht anders angegeben, bei der forium GmbH. Nachdruck, Vervielfältigung oder Verbreitung nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung. Das gilt auch für die Aufnahme in elektronische Datenbanken und die Vervielfältigung auf CD-ROM.

forum GmbH, Kantstraße 13, 10628 Berlin	
Geschäftsführung	Felix Bodeewes Leander Bretschger
Internet	http://www.forium.de
E-Mail	kundenservice@lohnsteuer-kompakt.de

Probleme und Anfragen

Wenn Sie weitere Fragen, Anmerkungen oder Anregungen zu „Lohnsteuer kompakt 2010“ haben, besuchen Sie unser Support-Forum unter der Webadresse:

<http://forum.lohnsteuer-kompakt.de>

Alle technischen Fragen werden schnellstmöglich durch unsere Mitarbeiter beantwortet.